

Doppelpack für den TTC Mühlhausen

Aufsteiger TTC Odenheim und die noch verlustpunktfreie Spvgg Ottenau zu Gast

Tischtennis Badenliga, Herren:

TTC Mühlhausen-TTC Odenheim (Samstag, 20:00 Uhr, Eugen-Schädler Halle in Ehingen)

Nach dem letzten Heimsieg gegen den TTC Ketsch möchte der TTC Mühlhausen nun gegen den TTC Odenheim nachlegen, um zum einen ein positives Punkteverhältnis zu erreichen und zum anderen weiter Richtung vorderes Tabellendrittel marschieren zu können. Es wird aber alles andere als ein Spaziergang werden. Odenheim ist in allen drei Paarkreuzen gleichmäßig stark besetzt und konnte bei den bisherigen Auftritten gegen Ettligen, Oberschopfheim, Neckarbischofsheim und Mosbach durchaus überzeugen und immerhin drei Pluspunkte auf die Habenseite verbuchen.

Der TTC Mühlhausen hat gegen den Gast aus Nordbaden noch ein kleines „Hühnchen“ zu rupfen, musste man doch bei den Relegationsspielen für die Saison 2014/2015, mit einem „Rumpfteam“ angetreten, eben gegen diesen Gegner, eine empfindliche und schmerzhaft Niederlage hinnehmen. Grund genug also, sich voll ins Zeug zu legen und die zuletzt gezeigten guten Trainingsleistungen auch im Wettkampf in die Tat umzusetzen.

TTC Mühlhausen-Spvgg Ottenau (Sonntag, 14:00 Uhr, Eugen-Schädler-Halle in Ehingen)

Das vierte Heimspiel in Folge ist in die Rubrik „Spitzenspiel“ einzureihen. Hatte man es in den letzten Jahren immer wieder einmal mit der Ottenauer Reservemannschaft zu tun, kann man nun am Sonntag mit der ersten Garnitur der „Murgtäler“ seine Kräfte messen. Ottenau spielte vergangene Saison noch in der zweiten Tischtennis Bundesliga. Der Sprung in die neu geschaffene eingleisige zweite Liga gelang nicht, worauf man nach einem freiwilligen Rückzug das Startrecht in der Badenliga beantragte. Hier ist das Team bereits schon hervorragend angekommen. Mit drei Siegen in Folge steht die Mannschaft verlustpunktfrei auf dem dritten Tabellenplatz und schießt zu Recht mit einem Auge auf die Tabellenführung. Besonders der 9:7 Auswärtssieg gegen den Meisterschaftsfavoriten TV Mosbach ließ aufhorchen und drängt das Team nun selbst in die Favoritenrolle. Sechs von sieben Spielern können positive Einzelbilanzen vorweisen. Andre Schweikert, Kresimir Vranjic und Michael Ruf sind dabei sogar noch ungeschlagen. Aber auch das Spitzenpaarkreuz mit Daniel Weiskopf und Lukas Mai, sowie Neuzugang Julian Deschner, vom TTC Iffezheim gekommen, strotzen nur so vor Selbstvertrauen. Für den TTC Mühlhausen wird es sehr schwer werden, die Punkte in eigener Halle zu behalten, verfügt der Gegner doch auch noch über sehr erfolgreiche Doppelpaarungen. Trotzdem sind die Mannen um Spielertrainer Roman Rosenberg guten Mutes. Mit der Unterstützung der Zuschauer im Rücken möchte man das Spiel so lange wie möglich offen gestalten.